

Auswertung Fragebogen Anliegerdialog Neubaugelbiet Rottbitze, 2. Bauabschnitt

Zu Frage 1:

Das Baugrundstück befindet sich an einer Stichstraße, oder Sammelstraße
Von 115 versendeten Fragebögen sind insgesamt von 86 Anliegern Rückmeldungen gekommen. Davon 29 aus den Stichstraßen und 57 aus den Sammelstraßen.

Zu Frage 2:

Was ist besonders wichtig?

- Verkehrsberuhigung ist eher für die Anlieger der Sammelstraßen überwiegend sehr wichtig.
- Das Meinungsbild zum Thema Parken ist bei den Stichstraßen ausgewogen breit gestreut. Bei den Sammelstraßen gibt es eine deutliche Mehrheit zum Wunsch nach Parkplatzflächen.
- Weniger wichtig sind Pflanzbeete
- Generell ist die Sicherheit der Fußgänger wichtig.
- Sehr wichtig sind auch geringe Erschließungsbeiträge.

Zu Frage 3:

Bevorzugte Variante

20 Stimmen für Variante 1 und 30 für Variante 2, insgesamt 50 Stimmen für eine Straße nach dem Separationsprinzip (Fahrbahn und separater Gehweg). 26 Anlieger stimmten für Variante 3, einen niveaugleichen Ausbau.

Fazit:

Der Wunsch nach Sicherheit für den Fußgänger spiegelt sich in der Wahl der Varianten 1 und 2 wieder. Das Thema Parken ist den Anliegern aus den Sammelstraßen wichtiger.

Die Mehrheit der Anlieger würde ein Ausbau mit dem Querschnitt der Variante 2 (Fahrbahn 5,15 m und Gehweg 1,35 m) bevorzugen.

Wie geht es weiter?

Eine Versammlung mit allen Anliegern wird vorerst nicht möglich sein. Gerne können Sie uns weitere Anregungen und Ergänzungen mitteilen, Fragen stellen, oder einen persönlichen Termin vereinbaren und den Dialog fortführen.

Die Verwaltung prüft noch die Einzeleingaben und wird einen daraus resultierenden Plan erstellen und diesen voraussichtlich bis Anfang Mai 2021 über die Internetseite veröffentlichen. Ihre Anliegen sind teilweise sehr unterschiedlich und können nicht alle berücksichtigt werden. Die Verwaltung würde gerne die überarbeitete Planung möglichst noch vor den Sommerferien dem Bezirksausschuss zur Beschlussfassung vorstellen.